

# BMU



BUNDESVERBAND  
MUSIKUNTERRICHT  
LV Sachsen

# Lust auf Musik!

## Mitteldeutscher Musikpädagogischer Regionalkongress

In Zusammenarbeit mit:



westermann



HOCHSCHULE  
FÜR MUSIK UND THEATER  
»FELIX MENDELSSOHN  
BARTHOLDY«  
LEIPZIG

Cornelsen



Breitkopf  
& Härtel



STUDIO 49  
MUSIKINSTRUMENTENBAU



bach  
MUSEUM  
LEIPZIG

## 8. und 9. März 2024

### Musikhochschule Leipzig (Dittrichring 21)

# Grundschule

Hinweis zum Programm:

■ *Eine Veranstaltung des Verlages...* Der Workshop bezieht sich auf eine Veröffentlichung (in Überschrift oder Text in Anführungszeichen benannt), an der der Referent selbst meist beteiligt war. Die Inhalte des Workshops sind auch ohne den Kauf von bestimmten Verlagsprodukten umsetzbar.

□ *Mit freundlicher Unterstützung des Verlages...* Die Kosten für diesen Workshop übernimmt zu erheblichen Teilen der Verlag, ohne dass sich die Inhalte auf eine bestimmte Veröffentlichung beziehen.

---

## Warm-up

Freitag - 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr (Blackbox)

**Rolf Grillo und Olaf Pyras**

Warm Up - Und los!

Die Referenten lassen Sie musikalisch ankommen und miteinander in Aktion treten.

---

## Eröffnung

Freitag - 14.00 Uhr (Foyer)

**Der Kongress wird eröffnet durch die  
PräsidentInnen des Landesverbandes Sachsen des  
BMU**

---

## Workshops am Freitag und Samstag

(freie Workshopwahl vor Ort, Zeiten und Räume werden noch veröffentlicht)

---

Klasse 2-7



BUNDESVERBAND  
MUSIKUNTERRICHT

Sophie Bauer (Leipzig)

**Lebendige Kinderchorleitung**

**Methoden der Vermittlung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen**

In dem Workshop geht es mir um die Vermittlung vielfältiger Methoden für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, des lustvollen Singens und Ansätze, wie wir Menschen ohne Notenkenntnisse zur Mehrstimmigkeit bringen können. Dabei spielen die Besonderheiten der Kinderstimme eine zentrale Rolle.

---

Klasse 1-4



BUNDESVERBAND  
MUSIKUNTERRICHT

Georg Biegholdt (Leipzig)

**aktives Musikhören**

Beim aktiven Musikhören setzen sich Schülerinnen und Schüler – initiiert durch die Lehrkraft – selbstständig mit erklingender Musik auseinander. Sie erschließen die Musikstücke hinsichtlich ihres emotionalen, programmatischen oder strukturellen Gehalts und erwerben ein grundlegendes Repertoire an Zugangsweisen. Im Workshop lernen Sie verschiedene Methoden kennen, wie sich Hörwerke gezielt im Unterricht einsetzen lassen und wie Sie diese didaktisch aufbereiten können, um Ihre Schülerinnen und Schüler nachhaltig zum aktiven Musikhören anzuleiten. Die Methoden werden jeweils mit praktischen Beispielen verknüpft, die Sie sofort in die Praxis umsetzen können. Es erwartet Sie eine Reihe an handlungsorientierten Umgangsweisen, die variabel auch auf andere Hörwerke übertragen werden können.

---

Klasse 1-7



Klaus Brecht (Ochsenhausen)

**Quodlibets im Schulchor**

**Neue Möglichkeiten für das Klassensingen oder den Einsatz im  
Grundschulchor und an weiterführenden Schulen**

Das Quodlibet ist eine musikalische Kunstform, bei der verschiedene Melodien kombiniert werden. Für das Singen in der Schule sind Quodlibets eine tolle Möglichkeit, um mehrstimmiges Singen mühelos zu erlernen. Der neueste Band der Reihe „chorissimo!“ bietet 30 Quodlibets - also jeweils mindestens zwei kombinierbare Lieder - sowie vielfältige Ideen für die Umsetzung. Chorissimo!-Herausgeber Klaus Brecht gibt Anregungen für den Einsatz im Konzert, kreative Umsetzungsideen im Raum u.v.m.

■ Eine Veranstaltung des Carus Verlages

---

---

Alle



BUNDESVERBAND  
MUSIKUNTERRICHT

Mathias Buckl (Leipzig)

**Warum Tanz in die Schule gehört?!**  
**Ein Plädoyer für mehr Tanz in der Schule.**

Vortrag mit Praxis: Tanz kann einen vielschichtigen Beitrag zur allgemeinen Bildung von Menschen leisten, wenn man es zulässt. Der Vortrag beleuchtet die einzelnen Aspekte des Themas auch vor dem Hintergrund der persönlichen Erfahrung des Referenten.

---

Klasse 1-4



Anja Cohrs (Visselhövede)

**Weil heute dein Geburtstag ist**  
**Wie der Geburtstag musikalisch zu einem besonderen Tag werden kann**

Der Geburtstag ist für jedes Kind in der Grundschule ein ganz besonderer Tag. In diesem Workshop wollen wir gemeinsam Elemente ausprobieren, die diesen Tag auch musikalisch zu einem besonderen Erlebnis werden lassen. Dabei soll es um Lieder, Rhythmusstücke, kleine Bewegungseinheiten und instrumentale Begleitungen gehen, die sowohl von der Musiklehrkraft aber auch von den Klassenlehrer\*innen eingesetzt werden können. Darüber hinaus wollen wir auch in einen Austausch über gelebte Rituale kommen, um so die Erfahrungen der Teilnehmer\*innen des Workshops mit aufgreifen zu können.

*☐ Mit freundlicher Unterstützung des Friedrich Verlages*

---

Klasse 1-6



BUNDESVERBAND  
MUSIKUNTERRICHT

Knut Dembowski (Hamburg)

**Temperamente - Teilhabe - Team**  
**Gemeinsam musiziert es sich besser**

Im Fach Musik machen wir es uns zur Aufgabe, die Kinder bestmöglich in ihrer sozialen Entwicklung zu unterstützen. In der kollektiven Arbeit entdecken Kinder neugierig ihre musikalischen/ästhetischen Fähigkeiten. Wie wirkt sich die Verschiedenheit der Kinder auf die musikalische Arbeit der Lerngruppe aus? Welche Möglichkeiten haben die Kinder, aktiv mitzugestalten? Welche Impulse und Wege bilden aus einer Lerngruppe ein musikalisches Ensemble? Dazu werden viele musikalische Aktionen angeboten und ausprobiert. Neugier und bewegungsfreundlichere Kleidung sind von Vorteil!

---

Klasse 1-5



Rolf Grillo (Freiburg)

**Rhythmusspiele der Welt**  
**Musikalische Spielmodelle für bewegende Rhythmusarbeit in Gruppen**

Interkulturell, spielerisch, humorvoll, herausfordernd, energetisierend und verbindend! Erleben Sie, wie ausgewählte RhythmusSpiele Koordination, Teamarbeit, Kommunikation und Kooperation fördern können, unabhängig von gesprochenen Worten und kulturellem Hintergrund.

Inhalte: •Einführung in die RhythmusSpielpädagogik •Rhythmusspiele mit Bewegung und Musik •Rhythmusspiele mit unterschiedlichen Materialien wie Steine, Becher, Stühle etc. •Musikalische Lernlandschaften - Rhythmusarbeit - KoKoKo Training (zur Förderung von Konzentration, Koordination und Kommunikation) - Bodypercussion - Spielbegleitung mit Trommeln, Rasseln und anderen Instrumenten

■ Eine Veranstaltung des Helbling Verlages

---

---

Klasse 1-5



Rolf Grillo (Freiburg)

**CABOOMBA, vom Köper zum Instrument  
Spielstücke und Songs für Bodypercussion und Rhythmus-Ensemble**

Grooves, Songs, Spielgenuss pur! • Spielideen und Stücke für ein fantasievolles Rhythmus-Ensemble aus Trommelkisten und Dosenrasseln (wahlweise zum Selberbauen), mit Boomwhackers, Basstrommeln und weiteren Instrumenten (Klavier, Gitarre, Melodieinstrument)• für bewegten Musik- und Rhythmusunterricht an Schule und Musikschule: Bauen - Gestalten – Spielen. Das umfassende, praxiserprobte Konzept zielt in einer ermutigenden Lernkultur auf das lebendige Zusammenspiel in der Gruppe. Koordination, Kommunikation, Kreativität, Konzentration und Kooperation werden aufs Schönste eingeladen und nachhaltig unterstützt. Über Sprechrhythmen, die elementare Bodypercussion-Methode „BruSchniKla“, einen Fundus an Trommelkisten-Begleitgrooves und kreativen Rhythmusspielen führt der Spielweg zu variablen mehrstimmigen Grooves, Breaks und Songs unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade. Die Caboomba-Spielstücke bieten Material für elementares Musizieren bis zu bühnenreifen Performances und sind gleichzeitig Inspiration und Ideen-Pool für eigene Gestaltungen, Improvisationen, Arrangements

■ Eine Veranstaltung des Helbling Verlages

---

Alle



BUNDESVERBAND  
MUSIKUNTERRICHT

Anne Haasch (Weimar)

**Elementare Liedbegleitung auf der Gitarre**

Der Kurs soll einen ersten Einstieg in das schulpraktische Gitarrenspiel geben bzw. die Möglichkeit eröffnen, bereits erworbene, elementare Kenntnisse in der Liedbegleitung aufzufrischen. Dabei steht die Erarbeitung einfacher und vielseitiger Begleitmuster ebenso im Zentrum wie die Vermittlung von Grundkadenzen und die Nutzung des Kapodasters. An gängigen Beispielen werden verschiedene Begleitungen ausprobiert. Das Finden einer ergonomischen Spielhaltung sowie praktische Übetchniken für ein auf den Kurs aufbauendes Selbststudium runden den Kurs ab.

---

Alle



BUNDESVERBAND  
MUSIKUNTERRICHT

Christiane Hein (Dresden) und Heiko Vogel (Moritzburg)

**Musik Café**

Das Musik- Café bietet eine offene Gesprächsrunde für die alltäglichen Fragen im Musikunterricht. Wie kann ich musikalisch praktisch arbeiten? Musiktheorie ja- aber wie? Oder Tipps zum Kauf und zur Pflege von Instrumenten. Bringt gern eure Fragen und Ideen ein.

---

Klasse 2-4



BUNDESVERBAND  
MUSIKUNTERRICHT

Birgit Jeschonneck (Staufenberg)

**Sprachförderung mit Musik und Märchen**

In diesem Workshop werden zu ausgewählten Märchen der Brüder Grimm Unterrichtsvorschläge zum Tanzen, Singen, zum rhythmischen Sprechen, zum Musikhören und zum Musizieren vorgestellt. Ganz spielerisch werden dabei neue Wörter und Begriffe gelernt, grammatische Zielstrukturen gefestigt und eine deutliche Aussprache trainiert. Ausblicke zum Deutschunterricht und für kleine Präsentationen sind auch dabei! Diese musikgestützte Sprachförderung ist sowohl in Deutsch-Intensivkursen/ Willkommenklassen, in inklusiven Settings, aber auch in ganz normalen, sprachlich heterogenen Grundschulklassen einsetzbar.

---

---

Klasse 2-5



Birgit Jeschonneck (Staufenberg)

### **Begegnungen mit Fanny**

#### **Die Komponistin Fanny Mendelssohn-Hensel im Projektunterricht in der Grundschule**

Viele Kinder kennen keine einzige Komponistin. Das Leben von Fanny Hensel, die Schwester von Felix Mendelssohn, fasziniert Grundschüler:innen sehr: So viele Möglichkeiten wurden ihr in ihrem wohlhabenden Elternhaus geboten - und so wenig durfte sie dann letztendlich damit anfangen. Über die Identifikation mit dem Mädchen Fanny erwacht dann auch das Interesse an der Künstlerin. Ausgewählte Kompositionen von Fanny Hensel wurden in einer jahrgangsgemischten Grundschulklasse kreativ erarbeitet. Mit Tanz, mit kreativem Schreiben, Musizieren, aber auch mit Film und Schattenspiel.

□ Eine Veranstaltung des Fidula Verlages

---

Alle



Rainer Lautenbach (Leipzig)

### **Playing Pop Piano! 1**

#### **Basis-Klavierpatterns zur Songbegleitung**

Aus ganz einfachen Akkord-Griffen entstehen vielseitig verwendbare Begleitungen für Ballade, Pop, Rock und weitere Stile! Wir singen und spielen gemeinsam schulgeeignete Songs von den 50ern bis heute. So lernen Sie die wichtigsten Patterns kennen und wenden sie zugleich praktisch an. Niemand muss alleine vorspielen. Der Spaß am gemeinsamen Musizieren steht an erster Stelle! Die Begleitmuster sind später auf viele andere Lieder übertragbar. Einschlägige Literatur liegt zur Ansicht aus.

---

Alle



Rainer Lautenbach (Leipzig)

### **Playing Pop Piano! 2**

#### **Vielfältige Klavierpatterns zur Songbegleitung**

Der Kurs ist besonders für Leute geeignet, die schon einige Grundpatterns kennen und nun Lust haben auf abwechslungsreiche Grooves. Zur Erweiterung Ihres Repertoires wird ein Überblick über zahlreiche gängige Styles angeboten (Pop, Rock, Blues/Soul/Gospel, Latin). Diese werden gleich anhand von ausgewählten Songs angewandt. In diesem Kurs wird gemeinsam gespielt und gesungen! Darüber hinaus sind Sie eingeladen, Lieder auch differenzierter zu gestalten, z. B. mit abwechselnden Patterns, Gestaltungselementen wie Stop Times, Hook Lines usw. - Einschlägige Literatur liegt zur Ansicht aus.

---

Klasse 1-10



Nora Leinen-Peters (Leipzig) und Nicole Besse (Mechernich)

### **Von der Stille zum Klang**

#### **Stille und Resonanz im Musizieren**

Wenn Stille als Klangraum spürbar wird, kann sie – gerade im trubeligen Schulalltag – zur Grundlage eines aufmerksamen Musizierens werden: Atem wahrnehmen, lauschen, Schwingungen spüren, sich bewegen und bewegt werden. Vorgestellt werden Spiele zur Sensibilisierung und Einsatzmöglichkeiten sogenannter Körperresonanz-Instrumente aus therapeutischen Kontexten, die in pädagogischen Settings auch zur Grundlage musikalisch-künstlerischen Ausdrucks werden können.

---

---

Klasse 4-12



Olaf Pyras (Gudensberg)

### **Musik der Reduktion**

#### **Hinreißende Stücke zum Spielen, Sprechen und Klatschen**

Steve Reich, Tom Johnson und Terry Riley. In diesem Workshop wird es um das Zählen, das Musizieren und Instrumentieren gehen: Die Counting Duets von dem US-amerikanischen Komponisten Tom Johnson, die Besonderheit: sie sind in jeder Sprache „spielbar“. Und um die hinreißende Clapping Music von Steve Reich in einer vereinfachten Fassung mit Merkwörtern (ohne Noten) und um das groove-basierte In C von Terry Riley mit gemischtem Instrumentarium und Perkussion.

---

Alle



Gabi Schmidt (Köln)

### **Stimmt die Stimme?**

#### **Gesunder Stimmeinsatz im Musikunterricht**

Musiklehrkräfte sind im Grunde stimmliche Hochleistungssportler. Singen und Sprechen im fliegenden Wechsel, oft über hohe Lautstärkepegel hinweg, kann die stärksten Stimmen überfordern. In diesem Workshop werden Sie sensibilisiert für die besonderen stimmlichen Herausforderungen im Musikunterricht und bekommen Tipps und Übungen, mit denen Ihre Stimme gesund, belastbar und klangvoll bleiben kann.

■ Eine Veranstaltung des Helbling Verlages

---

Alle



Gabi Schmidt (Köln)

### **Entspannungseinseln im Schulalltag**

#### **Tipps zur Selbstregulation in stressigen Zeiten**

In diesem Workshop bekommen Sie Tipps und Inspirationen, wie Sie als Lehrkraft im laufenden Unterrichtsalltag besser mit ihren Kräften haushalten können: Ideensammlung für Mini-Pausen, Regenerations- und Achtsamkeitsübungen während der Schulstunden und dazwischen, Entspannungsübungen für zuhause. Ziele: Stärkung von Regenerationsfähigkeit, Selbstwahrnehmung und bewusstem Umgang mit Stresssituationen im Unterricht

■ Eine Veranstaltung des Helbling Verlages

---

Alle



Gabi Schmidt (Köln)

### **Kreative Stressbewältigung**

#### **Individuelle Resilienz-Strategien mit dem BASIS-Ph Modell**

Was lässt uns Stress unbeschadet überstehen? Lehrkräftemangel, hohe Krankenstände, wachsende Zusatz- und Integrationsaufgaben – Lehrende sind im Schulalltag oft bis an die Grenzen der Belastbarkeit gefordert. Wer hier als Pädagog\*in bestehen will und dabei gesund, freudvoll und motiviert bleiben möchte, braucht eine gute Portion psychischer Widerstandskraft. In diesem Workshop wird das hochwirksame BASIC-PH Modells für Resilienzstärkung (nach Moodi Lahad) in einer Mischung aus theoretischen und praktischen Impulsen vorgestellt. Es kann jede\*n einzelne\*n von Ihnen dazu inspirieren, die individuellen Bewältigungsstrategien auszuweiten und so mehr Entlastung, innere Stärke, aber auch Freude, Verbundenheit und Sinnhaftigkeit zu erfahren.

■ Eine Veranstaltung des Helbling Verlages

---

---

Klasse 1-4

**westermann**

Anja Schulz (Barsinghausen)  
**Kolibri: Hier spielt die Musik**  
**Neue Ideen einfach umgesetzt**

Zwischen Klassik und Pop spielend leichte Ideen mit dem neuen Kolibri-Lehrwerk für die Grundschule entdecken. Durch direkt einsetzbare, praxisorientierte Inhalte ohne viel Materialaufwand ist der Workshop auch für fachfremd unterrichtende Lehrkräfte geeignet.

■ Eine Veranstaltung des Westermann Verlages

---

Klasse 1-8



Roman Sterzig (Burgthann)  
**KeyboardClass**  
**Musizieren mit Keyboards in der Klasse**

Keyboards werden im Musikunterricht und in AGs auch aufgrund ihrer musikalischen Flexibilität gern verwendet. Inzwischen haben sie sich zu vollwertigen Musikinstrumenten entwickelt, die das Musizieren mit einer breiten Fülle von Klangfarben in vielen Musikstilen ermöglichen. Gerade für eine umfassende Grundmusikalisierung, im Zusammenspiel, in der Begleitung von anderen Instrumenten und Gesang können sie eine wichtige Rolle spielen. Im Konzept geht es einerseits um handlungsorientierten Musikunterricht. Die Tastatur bietet eine anschauliche Möglichkeit zum "Begreifen" musiktheoretischer Zusammenhänge. Darüber hinaus lässt sich das Instrument z. B. in der Instrumentenkunde oder beim kreativen Spiel motivierend einsetzen, da alle Lernenden auf dem gleichen Instrument musizieren. Andererseits wird im Konzept systematisch das instrumentale Musizieren gefördert. Erfahren Sie im Workshop musikpraktisch die tollen methodischen Möglichkeiten des Keyboards für Ihren Musikunterricht.

---

Klasse 1-4



Katrin Streb (Ortenberg)  
**Tanzen, tanzen, tanzen!**

Im Workshop werden Tanzideen erarbeitet, die durch den Einsatz kooperativer Lernformen die Kinder aktiv in die Entwicklung einer gemeinsamen Choreografie einbeziehen.

---

Alle



Verena Vogel und Richard Schlenzig (Dresden)  
**Treffpunkt Junges Forum Musikunterricht**

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende, Referendare und Berufseinsteiger. Gemeinsam wollen wir einen Austausch in kleinen Gruppen schaffen über Themen des Musikunterrichts, die euch interessieren und das Leben als Musiklehrkraft. So werden gute Ideen, vielfältige Tipps, gelungene Unterrichtsstunden und Lösungen für Herausforderungen im Fokus stehen. Darüber hinaus dient die Veranstaltung dem gemeinsamen Kennenlernen und der Vernetzung.

---

---

*Klasse 1-8*



Kathrin Werner (Frankfurt)

**Bumm bidi bumm**  
**Trommeln in der Schule**

Trommeln ist für die meisten SchülerInnen attraktiv. Doch wie gelingt Klassenmusizieren mit der Trommel in unterschiedlichen Altersstufen am besten? Wie lenkt man Spielfreude und Motivation so, dass ein schönes Gemeinschaftserlebnis entstehen kann? Wir probieren verschiedene Modelle für Klasse 1 bis 6 (oder 8?) praktisch aus und lernen dabei die wichtigsten Spieltechniken kennen.

■ *Eine Veranstaltung des Helbling Verlages*

---

*Klasse 1-4*



Cathleen Wiese (Leipzig)

**Spielend ins Tanzen kommen**

Über motivierende Anregungen und Spielregeln können Kinder Tanz als eigene Ausdrucksform entdecken. Im Workshop probieren wir solche Möglichkeiten aus und kommen dabei gleichzeitig ins Tanzen und Spielen.

---

*Klasse 1-6*



Cathleen Wiese (Leipzig)

**Ran an die Instrumente!**

**Methoden zum direkten Einstieg ins Musizieren**

Kinder lieben Instrumente! Und die Motivation zum Musizieren ist riesig, wenn sie direkt Instrumente ausprobieren und spielen dürfen! Im Workshop werden Methoden aufgezeigt und ausprobiert, wie dies ohne Chaos ermöglicht werden kann. Spielregeln, anregende und ordnenden Strukturen helfen dabei, genauer hinzuhören, gezielt Spieltechniken zu differenzieren und über Instrumente und Klänge zu reflektieren.

---

*Cool-down*

**Samstag - 15.30 Uhr (Blackbox)**

**Knut Dembowski**

---